

Erscheint  
wöchentlich drei  
Mal und zwar  
Dienstag,  
Donnerstag und  
Sonntag.

Inserate:  
Für den Raum  
einer  
Kleinspalt. Zeile  
10 Pf.

# Amts- und Anzeigebblatt

für den

## Gerichtsamtbezirk Eibenstock

und dessen Umgebung.

Verantwortlicher Redacteur: E. Hannebohn in Eibenstock.

Abonnement  
vierteljährlich  
1 R. 20 Pf.  
incl. Bringer-  
lohn.

Dieses Blatt  
ist auch  
für obigen Preis  
durch alle  
Postanstalten zu  
beziehen.

Annoucen-Aannahme in der Expedition bis Mittags 12 Uhr für die am nächstfolgenden Tage erscheinende Nummer.

### Erlass,

das diesjährige Aushebungsgeschäft in den Aushebungsbezirken Schneeberg und Schwarzenberg betr.  
Nach dem anher gelangten Geschäftsplane der königlichen Ober-Ersatz-Commission im Bezirke der 3. Infanterie-Brigade Nr. 47 findet die diesjährige Aushebung in dem

#### Aushebungsbezirke Schneeberg

am 23. und 25. Juni 1877 im Gasthose zur Sonne in Schneeberg,

im

#### Aushebungsbezirke Schwarzenberg

am 26. und 27. Juni 1877 im Rathhause zu Schwarzenberg jedes Mal  
von früh 8 Uhr an

statt.

Gemäß § 68, 6 der deutschen Wehrordnung I. Theil wird Solches mit dem Bemerken andurch bekannt gemacht, daß den zu dem Aushebungsgeschäfte heranzuziehenden Militärpflichtigen noch besondere Vorladungen durch die betreffenden Ortsbehörden zugehen werden, daß etwaige der königlichen Ober-Ersatz-Commission vorzulegende Anträge auf Zurückstellung nur dann Aussicht auf Berücksichtigung haben, wenn die Veranlassung zur Reclamation erst nach Beendigung des Musterungsgeschäftes entstanden ist, sowie daß im Uebrigen zufolge § 71, 2 der angezogenen Wehrordnung jeder in den Grundlisten des Aushebungsbezirks geführte Militärpflichtige berechtigt ist, im Aushebungstermin zu erscheinen und der königlichen Ober-Ersatz-Commission etwaige Anliegen vorzutragen.

Schwarzenberg, am 22. Mai 1877.

Der Civilvorsitzende in den Aushebungsbezirken Schneeberg und Schwarzenberg.

J. B.: Frhr. von Wirsing, Regierungsassessor.

St.

### Auction.

Nächsten Donnerstag, den 21. Juni dieses Jahres,

Vormittags 9 Uhr,

sollen im hiesigen Hauptzollamte verschiedene Gegenstände und zwar: wollene Umschlagetücher, Baumwollenwaaren, Spitzen, Glaswaaren, Porzellan, ein Gut Zucker, eine größere Post Hornknöpfe, Cigarren und Cigaretten, sowie bearbeitete Tabakblätter und geschnittener Rauchtabak, gegen sofortige Baarzahlung öffentlich versteigert werden.

Eibenstock, am 14. Juni 1877.

Königliches Haupt-Zoll-Amt.  
Träger.

### Bekanntmachung.

Vom Gesetz- und Verordnungsblatte für das Königreich Sachsen ist das 8. Stück vom laufenden Jahre erschienen.

Dasselbe enthält unter Nr. 43: Bekanntmachung, eine Anleihe des Zwickau-Oberhondorfer Steinkohlenbauvereins betreffend; vom 7. Mai 1877. Nr. 44: Bekanntmachung, die Richtungslinie der Verbindungsbahn Bischofswerda-Kenfkirch betreffend; vom 9. Mai 1877. Nr. 45: Verordnung, eine Confirmations-Ordnung betreffend; vom 12. Mai 1877. Nr. 46: Verordnung, die Festsetzung der Hauptmarktorte für die Lieferungsverbände, die Veröffentlichung der ermittelten Durchschnittspreise für Marchfourage und den Liquidationsmodus über Vergütung der letzteren betreffend; vom 22. Mai 1877. Nr. 47: Verordnung, das Verfahren bei Aufstellung von Anlagenregulativen und Beschwerden gegen die Einschätzung zu den Kirchen- und Schulanlagen betreffend; vom 24. Mai 1877.

Ferner ist vom Reichsgesetzblatte das 23., 24. und 25. Stück vom laufenden Jahre erschienen.

Dieselben enthalten unter Nr. 1191: Gesetz, betreffend die Kontrolle des Reichshaushalts für die Rechnungsperiode vom 1. Januar 1876 bis Ende März 1877 und des Landeshaushalts von Elsaß-Lothringen für das Jahr 1876; vom 22. Mai 1877. Nr. 1192: Gesetz, betreffend die Erwerbung von zwei in Berlin gelegenen Grundstücken für das Reich; vom 23. Mai 1877. Nr. 1193: Patentgesetz; vom 25. Mai 1877. Nr. 1194: Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Schatzanweisungen im Betrage von 10,000,000 Mark; vom 27. Mai 1877. Nr. 1195: Gesetz, betreffend den Bau einer Eisenbahn von Teterchen bis zur Saarbahn bei Bouß und bei Völklingen; vom 21. Mai 1877. Nr. 1196: Gesetz, betreffend die Feststellung eines Nachtrags zum Haushalts-Etat des Deutschen Reiches für das Etatsjahr 1877/78; vom 26. Mai 1877. Nr. 1197: Freundschaftsvertrag zwischen Seiner Majestät dem Deutschen Kaiser, König von Preußen etc. im Namen des Deutschen Reichs, und Seiner Majestät dem Könige von Tonga; vom 1. November 1876.

Sämmtliche Stücke liegen an Rathsstelle zu Jedermanns Einsichtnahme aus.

Eibenstock, am 14. Juni 1877.

Der Stadtrath.  
Rose, Bürgermeister.

B.

### Tagesgeschichte.

— Vom Kriegsschauplatz wollen die Nachrichten immer noch nicht reichlicher und interessanter einlaufen. Die neueste Nummer der „Prov.-Corr.“ meldet über die Vorgänge daselbst und über die aufgetauchten Friedensansichten: An der Donau werden jetzt, nachdem ein bedeutendes Sinken des Wassers eingetreten ist, Versuche der Russen, den Uebergang zu erzwingen, in naher Zeit erwartet; inzwischen haben die Türken die Zeit benutzt, alle zum Uebergang geeignete Stellen mit möglichst starken Vertheidigungswerken zu versehen, auch ist es ihnen gelungen, ihre bisher im Kanal von Matschin festgehaltenen drei Monitore nach Entfernung der sie hindernden Torpedos zu befreien und wieder

für die Vertheidigung der Donau nutzbar zu machen. In Asien scheinen die Russen stetig und sicher vorzugehen. Die Einschließung von Karb ist beendet, und die Hauptarmee rückt von zwei Seiten immer näher an die Hauptfestung Erzerum heran, mit deren Geschick der Feldzug in Armenien zur Entscheidung gelangen dürfte. Inzwischen ist die friedliche Lage unter den europäischen Mächten noch bekräftigt worden durch die beruhigenden Versicherungen, welche Rußland neuerdings der englischen Regierung gegeben hat, und durch welche die Besorgnisse wegen Beeinträchtigung englischer Interessen seitens Rußlands noch entschiedener als bisher beseitigt worden sind. Die russische Regierung hat von den betreffenden Erklärungen auch den übrigen Mächten Mittheilung gemacht. — Gerüchtwaise verlautet, daß auch das Hauptquartier der Donau-Armee